

Saale-Beitung.

Einunddreißigster Jahrgang.

Bezugspreis: Die Halle vierteljährlich 2 50 M., halbjährlich 4 75 M., durch die Post 3 M., monatlich 1 M., ohne Befehls- und Postgebühren...

Anzeigen: werden die Spalten oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Halle mit 15 Pf. berechnet...

Nr. 381.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 17. August.

1897.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Der Kaiser empfing am Montag nachmittag in Kassel den Grafen Leopold von Lippe-Weißenfeld...

Die Post und die Sparkassen.

Die „Allg. Ztg.“ erörtert die Frage, ob nicht die Reichs-Postverwaltung in den Dienst des Sparkassenwesens zu stellen sei...

Verwaltung und Reichsjustiz.

Ein Ausnahmegericht gegen Anarchisten empfiehlt die „Allg. Ztg.“ in dem Sinne, daß unter anarcho-syndicalistischer Flagge begangene Verbrechen...

Sünde und Sünde.

Zur Konferenz der Bischöfe sind in Fulda eingetroffen: Kardinal-Bischof D. Kopp-Breslau, Erzbischof D. Adam-Berlin...

Die meisten werden eher die Schulen eingehen lassen als sich der Forderung fügen. Ein derartige bürokratische Gleichmachelei stelle mir das bereits Erreichte in Frage...

See- und Marine.

Der Offizier in Reichsmarine macht im „Hamb. Korresp.“ darauf aufmerksam, daß Deutschland sich gegenüber dem außerordentlich ausgedehnten Neubauten von Tschobokoobozersk...

Eine zahlreich besuchte sozialdemokratische Parteiverammlung in Köln beschloß die Aufhebung des früheren Führerpartei-Komitees...

Ausland.

Oesterreich-Ungarn.

Bei einem Streikentwurf, der in Ventsch in Ungarn zwischen Arbeitern und Gendarmen stattfand, wurden 13 Arbeiter schwer verwundet...

Spanien.

Zu Anwesenheit sämtlicher Minister fand gestern in der Kirche San Francisco zu Madrid ein feierlicher Trauerakt statt...

Aus dem Orient.

In den Friedensverhandlungen zu Konstantinopel ist eine neue Stadiung eingetreten, weil England sich weigert, auf das stürftige Verlangen der Regierung des Landes...

Asien.

Die Ereignisse an der indisch-afghanischen Grenze spielen sich immer mehr zu. Wie der „Times“ aus Simla gemeldet wird, richtete die indische Regierung eine scharfe Barriere an dem Emir von Afghanistan...

Rußland.

In Petersburg sind gestern nachmittag der Chef des französischen Generalstabes, General Dubouche, der frühere Militärattaché bei der französischen Botschaft in Petersburg, General Sermet...

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

Die „Welt“ mit der belgischen Südpol-Expedition an Bord ist unter dem Kommando des Weltreisenden vorwiegend von Antwerpen in See gegangen.

Provinzialnachrichten.

St. Vom Brocken, 14. Aug. (Wetter. — Wetzsch.) Der Einfluß jener (im Nordwesten vorüberziehenden) Depressions, welche vorgestern mit dem Eintritt nebliger und zeitweise verwehlicher Witterung auf dem Brocken beobachtet wurde...

Parteinachrichten.

Die Tagesordnung des sozialdemokratischen Parteitages in Hamburg, der am 3. Okt. zusammentritt, wird von den Parteimitgliedern veröffentlicht...



Gesamt haben sich am Montag in Wien der Bankbeamte Heinrich Sid und seine Gattin Marie getrennt. Sid war dem Gerichte nahe und unheilbar. — Seitern nachmittags ist in Berlin auf dem Neubau Wilhelmstraße 55, Hof der Mauer Wilhelmstraße am vierten Stockwerke einige eigener Unachtsamkeit befindliche Handfeuerwaffen losgegangen. Die gefürchtete Schreierei, Wülfische und Zündhähner, Gebrüder Budakoff, welche, wie gemeldet, furchtlos einander geschossen aus einem Personenwagen auf dem Transport entzogen, wurden bei der Exekution noch heftiger Gegenwehr wieder folgenschwer. — In Glatz ist gestern nach dem Hotel „Weißes Schloß“ heimlich ein Brand in der Grundmannen waren durch das Durchreißen der Heize im Erdgeschosse verurtheilt. Ein fünf bis vier Brand hat in der Stadt Litton (Gouvernement Siebold) über 400 Häuser eingeeignet. 4000 Obdachlose, deren Gabe ein Opfer der Flammen wurde, lagern unter freiem Himmel; zwei Männer und zwei Frauen sind verbrannt, eine Anzahl Kinder wird vermisst. Der Schaden ist enorm, das Feuer war an bestimmten Stellen angelegt.

**Berufsausschüsse.** Der Hologog Prof. Steigfried 9 Monate alt ist im 6. Lebensjahr am 13. d. M. in Jelenowitz a. D. gestorben. Kommissar gehörte der theologischen Fakultät der Universität Berlin seit 1870 an. — Die Oberbürgerin Elise Puffert hat, die in der letzten Spielzeit dem bühnenförmigen Nationaltheater angehört hat, verheiratet sich am 23. d. mit dem Leiter des städtischen Spieltheaters in der bühnenförmigen Ausstellung, Dentz, und zieht sich von der Bühne zurück.

### Letzte Telegramme.

**Berlin, 17. Aug.** Ein Privattelegramm der „Posten“ 3/4 um 11 Uhr 50 Min. meldet: Aus der Abendzeit wird von 11 Uhr 15 Min. berichtet, gleichzeitig mit dem Touristen-Dampfer „König Harald“ läuft ein kleiner Dampfer mit Berner'scher Propulsion an. — Der Verkehr am 20. und 22. Juli seien für den 20. d. auf die hammerscheif'schen Eisenbahnen leicht gelassen. Die Belegung stellte sich bei jeder Nordkap mit den sieben Zügen eine Briefkasten gefüllt wurde, welche eine gefüllte Depesche an das Hochpostamt „Mittelland“ bei sich trug. Die Depesche lautet: „Den 22. Grad parisiert. Gute Fahrt nordwärts. A. Dreyer.“ Das Datum der Depesche ist nicht festzustellen.

## Handel, Gewerbe und Verkehr.

Bio de Janeiro, 15. Aug. [Telegr.] Wechsel auf London 7/12.

### Waaren- und Produktenberichte.

**Getreide.**  
New York, 16. Aug. [Telegr.] Rother Winterweizen 96 1/2, Weizen August 93 1/2, 91 1/2, Dez. 90, Mais August 82 1/2, Sept. 83 1/2, Dez. 35 1/2, Mehl 3 3/4. Getreidefrucht 3/4.  
Chicago, 16. Aug. [Telegr.] Weizen Aug. 86, Sept. 85 1/2, Mais 28 1/2.  
Hamburg, 16. Aug. Weizen loco fest, bolnischener loco 130-145, Roggen loco fest, mecklenburger loco 130-145, russischer loco fest, Hafer bestm., Gerste behauptet.  
Wien, 16. Aug. Weizen per Herbst 11,30 Gd., 11,30 Fr. Frühjahr 11,11 Gd., 11,11 Fr. Roggen per Herbst 8,50 Gd., 8,50 Fr. Frühjahr 8,64 Gd., 8,64 Fr. Hafer per Herbst 6,40 Gd., 6,40 Fr. Frühjahr — Gd., — Fr.  
Berlin, 16. Aug. Weizen loco per Herbst 11,30 Gd., 11,30 Fr. Frühjahr 11,25 Gd., 11,25 Fr. Roggen per Herbst 8,53 Gd., 8,53 Fr. Hafer per Herbst 6,04 Gd., 6,06 Fr.  
Amsterdam, 16. Aug. Weizen auf Termine fest, do. per Nov. 2/6 Roggen loco sich, do. auf Termine fest, do. per Okt. 11/8, März 12/1, Mai 12/1.  
Antwerpen, 16. Aug. Weizen fest, Roggen fest, Hafer behauptet, Gerste —.  
London, 16. Aug. (Schlussbericht.) Markt fest. Weizen und Mehl 2-3/4, höher als vorige Woche. Andere Artikel unverändert. Behauptung des Weizen ruhiger, schwachende Gerste flauer.  
**Wachsz.**  
Braunschweig, 16. Aug. (Bericht von Quensell & Spannhoff.) Wachszucker: Der Markt bewegte sich diese Woche in ruhiger, stetiger Haltung. Das Angebot in größerem Kornerwerb bleibt angesichts der kleinen Vorräte der Nachfrager gering. Die Preise gehen eine Kleinigkeit nach. Nachschüsse waren gefragter und konnten im Werthe gewonnen. Neue Ernte war stärker angeboten. In den ersten Tagen der Woche war die Nachfrage des hiesigen Bezirks betrag ca. 25,000 Ctr. Raffinierter Zucker: Der Absatz in raffiniertem Zucker war wiederum recht lebhaft, namentlich besteht für baldige Verladung gute Nachfrage. Es wird heute per 100 Lbs. 25,00-26,00 M., excl. Fass, Kaffeende II. — bis — M. vom Raff. 24,50-25,50 M., incl. Sack, gem. Mehl 22,25-22,75 M., incl. Sack, Weizenraffina 24,50-25,50 M., incl. Mehl, Krysall-Zucker mit N. Kornerwerb (alles per 100 Lbs.) — M. (alles 80° Raffin., 1,70-1,85 M., excl. Nachprodukte 7° Raffin., 1,70-1,85 M., Rübenzucker 43° Raffin. G. (61,5° Brix) effektive und spätere Lieferung zur Entzuckerung und für Braunerzener — M., excl. Fass. Java-Kaffee good ordinary 47.  
London, 16. Aug. 90° Java-Kaffee 107/16, 100° Java-Kaffee 108/16, 100° Java-Kaffee 109/16, 100° Java-Kaffee 110/16.

### Kaffee.

Hamburg, 16. Aug. Kaffee behauptet, Umsatz 3000 Sack.  
Hamburg, 16. Aug. Kaffee behauptet, Umsatz 3000 Sack.  
Hamburg, 16. Aug. Kaffee behauptet, Umsatz 3000 Sack.  
Hamburg, 16. Aug. Kaffee behauptet, Umsatz 3000 Sack.  
Hamburg, 16. Aug. Kaffee behauptet, Umsatz 3000 Sack.

### Spezial.

Nordhausen, 16. Aug. (Privatnotiz.) Braunweiz 45 Vol. % für 100 kg ohne Fass ab Brenner 62,50-64,50 M., desgl. 40 Vol. % 56,50-58,50 M.  
Hamburg, 16. Aug. Spiritus fest, per Aug. Sept. 19/10, bis per Okt. 19/10, bis per Nov. 20/10, bis per Dez. 21/10, bis per Jan. 22/10, bis per Febr. 23/10, bis per März 24/10, bis per April 25/10, bis per Mai 26/10, bis per Juni 27/10, bis per Juli 28/10, bis per Aug. 29/10, bis per Sept. 30/10, bis per Okt. 31/10, bis per Nov. 1/11, bis per Dez. 2/11, bis per Jan. 3/11, bis per Febr. 4/11, bis per März 5/11, bis per April 6/11, bis per Mai 7/11, bis per Juni 8/11, bis per Juli 9/11, bis per Aug. 10/11, bis per Sept. 11/11, bis per Okt. 12/11, bis per Nov. 13/11, bis per Dez. 14/11, bis per Jan. 15/11, bis per Febr. 16/11, bis per März 17/11, bis per April 18/11, bis per Mai 19/11, bis per Juni 20/11, bis per Juli 21/11, bis per Aug. 22/11, bis per Sept. 23/11, bis per Okt. 24/11, bis per Nov. 25/11, bis per Dez. 26/11, bis per Jan. 27/11, bis per Febr. 28/11, bis per März 29/11, bis per April 30/11, bis per Mai 31/11, bis per Juni 1/12, bis per Juli 2/12, bis per Aug. 3/12, bis per Sept. 4/12, bis per Okt. 5/12, bis per Nov. 6/12, bis per Dez. 7/12, bis per Jan. 8/13, bis per Febr. 9/13, bis per März 10/13, bis per April 11/13, bis per Mai 12/13, bis per Juni 13/13, bis per Juli 14/13, bis per Aug. 15/13, bis per Sept. 16/13, bis per Okt. 17/13, bis per Nov. 18/13, bis per Dez. 19/13, bis per Jan. 20/14, bis per Febr. 21/14, bis per März 22/14, bis per April 23/14, bis per Mai 24/14, bis per Juni 25/14, bis per Juli 26/14, bis per Aug. 27/14, bis per Sept. 28/14, bis per Okt. 29/14, bis per Nov. 30/14, bis per Dez. 31/14, bis per Jan. 1/15, bis per Febr. 2/15, bis per März 3/15, bis per April 4/15, bis per Mai 5/15, bis per Juni 6/15, bis per Juli 7/15, bis per Aug. 8/15, bis per Sept. 9/15, bis per Okt. 10/15, bis per Nov. 11/15, bis per Dez. 12/15, bis per Jan. 13/16, bis per Febr. 14/16, bis per März 15/16, bis per April 16/16, bis per Mai 17/16, bis per Juni 18/16, bis per Juli 19/16, bis per Aug. 20/16, bis per Sept. 21/16, bis per Okt. 22/16, bis per Nov. 23/16, bis per Dez. 24/16, bis per Jan. 25/17, bis per Febr. 26/17, bis per März 27/17, bis per April 28/17, bis per Mai 29/17, bis per Juni 30/17, bis per Juli 31/17, bis per Aug. 1/18, bis per Sept. 2/18, bis per Okt. 3/18, bis per Nov. 4/18, bis per Dez. 5/18, bis per Jan. 6/19, bis per Febr. 7/19, bis per März 8/19, bis per April 9/19, bis per Mai 10/19, bis per Juni 11/19, bis per Juli 12/19, bis per Aug. 13/19, bis per Sept. 14/19, bis per Okt. 15/19, bis per Nov. 16/19, bis per Dez. 17/19, bis per Jan. 18/20, bis per Febr. 19/20, bis per März 20/20, bis per April 21/20, bis per Mai 22/20, bis per Juni 23/20, bis per Juli 24/20, bis per Aug. 25/20, bis per Sept. 26/20, bis per Okt. 27/20, bis per Nov. 28/20, bis per Dez. 29/20, bis per Jan. 30/21, bis per Febr. 31/21, bis per März 1/22, bis per April 2/22, bis per Mai 3/22, bis per Juni 4/22, bis per Juli 5/22, bis per Aug. 6/22, bis per Sept. 7/22, bis per Okt. 8/22, bis per Nov. 9/22, bis per Dez. 10/22, bis per Jan. 11/23, bis per Febr. 12/23, bis per März 13/23, bis per April 14/23, bis per Mai 15/23, bis per Juni 16/23, bis per Juli 17/23, bis per Aug. 18/23, bis per Sept. 19/23, bis per Okt. 20/23, bis per Nov. 21/23, bis per Dez. 22/23, bis per Jan. 23/24, bis per Febr. 24/24, bis per März 25/24, bis per April 26/24, bis per Mai 27/24, bis per Juni 28/24, bis per Juli 29/24, bis per Aug. 30/24, bis per Sept. 31/24, bis per Okt. 1/25, bis per Nov. 2/25, bis per Dez. 3/25, bis per Jan. 4/26, bis per Febr. 5/26, bis per März 6/26, bis per April 7/26, bis per Mai 8/26, bis per Juni 9/26, bis per Juli 10/26, bis per Aug. 11/26, bis per Sept. 12/26, bis per Okt. 13/26, bis per Nov. 14/26, bis per Dez. 15/26, bis per Jan. 16/27, bis per Febr. 17/27, bis per März 18/27, bis per April 19/27, bis per Mai 20/27, bis per Juni 21/27, bis per Juli 22/27, bis per Aug. 23/27, bis per Sept. 24/27, bis per Okt. 25/27, bis per Nov. 26/27, bis per Dez. 27/27, bis per Jan. 28/28, bis per Febr. 29/28, bis per März 30/28, bis per April 31/28, bis per Mai 1/29, bis per Juni 2/29, bis per Juli 3/29, bis per Aug. 4/29, bis per Sept. 5/29, bis per Okt. 6/29, bis per Nov. 7/29, bis per Dez. 8/29, bis per Jan. 9/30, bis per Febr. 10/30, bis per März 11/30, bis per April 12/30, bis per Mai 13/30, bis per Juni 14/30, bis per Juli 15/30, bis per Aug. 16/30, bis per Sept. 17/30, bis per Okt. 18/30, bis per Nov. 19/30, bis per Dez. 20/30, bis per Jan. 21/31, bis per Febr. 22/31, bis per März 23/31, bis per April 24/31, bis per Mai 25/31, bis per Juni 26/31, bis per Juli 27/31, bis per Aug. 28/31, bis per Sept. 29/31, bis per Okt. 30/31, bis per Nov. 31/31, bis per Dez. 1/32, bis per Jan. 2/32, bis per Febr. 3/32, bis per März 4/32, bis per April 5/32, bis per Mai 6/32, bis per Juni 7/32, bis per Juli 8/32, bis per Aug. 9/32, bis per Sept. 10/32, bis per Okt. 11/32, bis per Nov. 12/32, bis per Dez. 13/32, bis per Jan. 14/33, bis per Febr. 15/33, bis per März 16/33, bis per April 17/33, bis per Mai 18/33, bis per Juni 19/33, bis per Juli 20/33, bis per Aug. 21/33, bis per Sept. 22/33, bis per Okt. 23/33, bis per Nov. 24/33, bis per Dez. 25/33, bis per Jan. 26/34, bis per Febr. 27/34, bis per März 28/34, bis per April 29/34, bis per Mai 30/34, bis per Juni 31/34, bis per Juli 1/35, bis per Aug. 2/35, bis per Sept. 3/35, bis per Okt. 4/35, bis per Nov. 5/35, bis per Dez. 6/35, bis per Jan. 7/36, bis per Febr. 8/36, bis per März 9/36, bis per April 10/36, bis per Mai 11/36, bis per Juni 12/36, bis per Juli 13/36, bis per Aug. 14/36, bis per Sept. 15/36, bis per Okt. 16/36, bis per Nov. 17/36, bis per Dez. 18/36, bis per Jan. 19/37, bis per Febr. 20/37, bis per März 21/37, bis per April 22/37, bis per Mai 23/37, bis per Juni 24/37, bis per Juli 25/37, bis per Aug. 26/37, bis per Sept. 27/37, bis per Okt. 28/37, bis per Nov. 29/37, bis per Dez. 30/37, bis per Jan. 31/38, bis per Febr. 1/39, bis per März 2/39, bis per April 3/39, bis per Mai 4/39, bis per Juni 5/39, bis per Juli 6/39, bis per Aug. 7/39, bis per Sept. 8/39, bis per Okt. 9/39, bis per Nov. 10/39, bis per Dez. 11/39, bis per Jan. 12/40, bis per Febr. 13/40, bis per März 14/40, bis per April 15/40, bis per Mai 16/40, bis per Juni 17/40, bis per Juli 18/40, bis per Aug. 19/40, bis per Sept. 20/40, bis per Okt. 21/40, bis per Nov. 22/40, bis per Dez. 23/40, bis per Jan. 24/41, bis per Febr. 25/41, bis per März 26/41, bis per April 27/41, bis per Mai 28/41, bis per Juni 29/41, bis per Juli 30/41, bis per Aug. 31/41, bis per Sept. 1/42, bis per Okt. 2/42, bis per Nov. 3/42, bis per Dez. 4/42, bis per Jan. 5/43, bis per Febr. 6/43, bis per März 7/43, bis per April 8/43, bis per Mai 9/43, bis per Juni 10/43, bis per Juli 11/43, bis per Aug. 12/43, bis per Sept. 13/43, bis per Okt. 14/43, bis per Nov. 15/43, bis per Dez. 16/43, bis per Jan. 17/44, bis per Febr. 18/44, bis per März 19/44, bis per April 20/44, bis per Mai 21/44, bis per Juni 22/44, bis per Juli 23/44, bis per Aug. 24/44, bis per Sept. 25/44, bis per Okt. 26/44, bis per Nov. 27/44, bis per Dez. 28/44, bis per Jan. 29/45, bis per Febr. 30/45, bis per März 31/45, bis per April 1/46, bis per Mai 2/46, bis per Juni 3/46, bis per Juli 4/46, bis per Aug. 5/46, bis per Sept. 6/46, bis per Okt. 7/46, bis per Nov. 8/46, bis per Dez. 9/46, bis per Jan. 10/47, bis per Febr. 11/47, bis per März 12/47, bis per April 13/47, bis per Mai 14/47, bis per Juni 15/47, bis per Juli 16/47, bis per Aug. 17/47, bis per Sept. 18/47, bis per Okt. 19/47, bis per Nov. 20/47, bis per Dez. 21/47, bis per Jan. 22/48, bis per Febr. 23/48, bis per März 24/48, bis per April 25/48, bis per Mai 26/48, bis per Juni 27/48, bis per Juli 28/48, bis per Aug. 29/48, bis per Sept. 30/48, bis per Okt. 31/48, bis per Nov. 1/49, bis per Dez. 2/49, bis per Jan. 3/49, bis per Febr. 4/49, bis per März 5/49, bis per April 6/49, bis per Mai 7/49, bis per Juni 8/49, bis per Juli 9/49, bis per Aug. 10/49, bis per Sept. 11/49, bis per Okt. 12/49, bis per Nov. 13/49, bis per Dez. 14/49, bis per Jan. 15/50, bis per Febr. 16/50, bis per März 17/50, bis per April 18/50, bis per Mai 19/50, bis per Juni 20/50, bis per Juli 21/50, bis per Aug. 22/50, bis per Sept. 23/50, bis per Okt. 24/50, bis per Nov. 25/50, bis per Dez. 26/50, bis per Jan. 27/51, bis per Febr. 28/51, bis per März 29/51, bis per April 30/51, bis per Mai 31/51, bis per Juni 1/52, bis per Juli 2/52, bis per Aug. 3/52, bis per Sept. 4/52, bis per Okt. 5/52, bis per Nov. 6/52, bis per Dez. 7/52, bis per Jan. 8/53, bis per Febr. 9/53, bis per März 10/53, bis per April 11/53, bis per Mai 12/53, bis per Juni 13/53, bis per Juli 14/53, bis per Aug. 15/53, bis per Sept. 16/53, bis per Okt. 17/53, bis per Nov. 18/53, bis per Dez. 19/53, bis per Jan. 20/54, bis per Febr. 21/54, bis per März 22/54, bis per April 23/54, bis per Mai 24/54, bis per Juni 25/54, bis per Juli 26/54, bis per Aug. 27/54, bis per Sept. 28/54, bis per Okt. 29/54, bis per Nov. 30/54, bis per Dez. 31/54, bis per Jan. 1/55, bis per Febr. 2/55, bis per März 3/55, bis per April 4/55, bis per Mai 5/55, bis per Juni 6/55, bis per Juli 7/55, bis per Aug. 8/55, bis per Sept. 9/55, bis per Okt. 10/55, bis per Nov. 11/55, bis per Dez. 12/55, bis per Jan. 13/56, bis per Febr. 14/56, bis per März 15/56, bis per April 16/56, bis per Mai 17/56, bis per Juni 18/56, bis per Juli 19/56, bis per Aug. 20/56, bis per Sept. 21/56, bis per Okt. 22/56, bis per Nov. 23/56, bis per Dez. 24/56, bis per Jan. 25/57, bis per Febr. 26/57, bis per März 27/57, bis per April 28/57, bis per Mai 29/57, bis per Juni 30/57, bis per Juli 31/57, bis per Aug. 1/58, bis per Sept. 2/58, bis per Okt. 3/58, bis per Nov. 4/58, bis per Dez. 5/58, bis per Jan. 6/59, bis per Febr. 7/59, bis per März 8/59, bis per April 9/59, bis per Mai 10/59, bis per Juni 11/59, bis per Juli 12/59, bis per Aug. 13/59, bis per Sept. 14/59, bis per Okt. 15/59, bis per Nov. 16/59, bis per Dez. 17/59, bis per Jan. 18/60, bis per Febr. 19/60, bis per März 20/60, bis per April 21/60, bis per Mai 22/60, bis per Juni 23/60, bis per Juli 24/60, bis per Aug. 25/60, bis per Sept. 26/60, bis per Okt. 27/60, bis per Nov. 28/60, bis per Dez. 29/60, bis per Jan. 30/61, bis per Febr. 31/61, bis per März 1/62, bis per April 2/62, bis per Mai 3/62, bis per Juni 4/62, bis per Juli 5/62, bis per Aug. 6/62, bis per Sept. 7/62, bis per Okt. 8/62, bis per Nov. 9/62, bis per Dez. 10/62, bis per Jan. 11/63, bis per Febr. 12/63, bis per März 13/63, bis per April 14/63, bis per Mai 15/63, bis per Juni 16/63, bis per Juli 17/63, bis per Aug. 18/63, bis per Sept. 19/63, bis per Okt. 20/63, bis per Nov. 21/63, bis per Dez. 22/63, bis per Jan. 23/64, bis per Febr. 24/64, bis per März 25/64, bis per April 26/64, bis per Mai 27/64, bis per Juni 28/64, bis per Juli 29/64, bis per Aug. 30/64, bis per Sept. 31/64, bis per Okt. 1/65, bis per Nov. 2/65, bis per Dez. 3/65, bis per Jan. 4/66, bis per Febr. 5/66, bis per März 6/66, bis per April 7/66, bis per Mai 8/66, bis per Juni 9/66, bis per Juli 10/66, bis per Aug. 11/66, bis per Sept. 12/66, bis per Okt. 13/66, bis per Nov. 14/66, bis per Dez. 15/66, bis per Jan. 16/67, bis per Febr. 17/67, bis per März 18/67, bis per April 19/67, bis per Mai 20/67, bis per Juni 21/67, bis per Juli 22/67, bis per Aug. 23/67, bis per Sept. 24/67, bis per Okt. 25/67, bis per Nov. 26/67, bis per Dez. 27/67, bis per Jan. 28/68, bis per Febr. 29/68, bis per März 30/68, bis per April 31/68, bis per Mai 1/69, bis per Juni 2/69, bis per Juli 3/69, bis per Aug. 4/69, bis per Sept. 5/69, bis per Okt. 6/69, bis per Nov. 7/69, bis per Dez. 8/69, bis per Jan. 9/70, bis per Febr. 10/70, bis per März 11/70, bis per April 12/70, bis per Mai 13/70, bis per Juni 14/70, bis per Juli 15/70, bis per Aug. 16/70, bis per Sept. 17/70, bis per Okt. 18/70, bis per Nov. 19/70, bis per Dez. 20/70, bis per Jan. 21/71, bis per Febr. 22/71, bis per März 23/71, bis per April 24/71, bis per Mai 25/71, bis per Juni 26/71, bis per Juli 27/71, bis per Aug. 28/71, bis per Sept. 29/71, bis per Okt. 30/71, bis per Nov. 31/71, bis per Dez. 1/72, bis per Jan. 2/72, bis per Febr. 3/72, bis per März 4/72, bis per April 5/72, bis per Mai 6/72, bis per Juni 7/72, bis per Juli 8/72, bis per Aug. 9/72, bis per Sept. 10/72, bis per Okt. 11/72, bis per Nov. 12/72, bis per Dez. 13/72, bis per Jan. 14/73, bis per Febr. 15/73, bis per März 16/73, bis per April 17/73, bis per Mai 18/73, bis per Juni 19/73, bis per Juli 20/73, bis per Aug. 21/73, bis per Sept. 22/73, bis per Okt. 23/73, bis per Nov. 24/73, bis per Dez. 25/73, bis per Jan. 26/74, bis per Febr. 27/74, bis per März 28/74, bis per April 29/74, bis per Mai 30/74, bis per Juni 31/74, bis per Juli 1/75, bis per Aug. 2/75, bis per Sept. 3/75, bis per Okt. 4/75, bis per Nov. 5/75, bis per Dez. 6/75, bis per Jan. 7/76, bis per Febr. 8/76, bis per März 9/76, bis per April 10/76, bis per Mai 11/76, bis per Juni 12/76, bis per Juli 13/76, bis per Aug. 14/76, bis per Sept. 15/76, bis per Okt. 16/76, bis per Nov. 17/76, bis per Dez. 18/76, bis per Jan. 19/77, bis per Febr. 20/77, bis per März 21/77, bis per April 22/77, bis per Mai 23/77, bis per Juni 24/77, bis per Juli 25/77, bis per Aug. 26/77, bis per Sept. 27/77, bis per Okt. 28/77, bis per Nov. 29/77, bis per Dez. 30/77, bis per Jan. 31/78, bis per Febr. 1/79, bis per März 2/79, bis per April 3/79, bis per Mai 4/79, bis per Juni 5/79, bis per Juli 6/79, bis per Aug. 7/79, bis per Sept. 8/79, bis per Okt. 9/79, bis per Nov. 10/79, bis per Dez. 11/79, bis per Jan. 12/80, bis per Febr. 13/80, bis per März 14/80, bis per April 15/80, bis per Mai 16/80, bis per Juni 17/80, bis per Juli 18/80, bis per Aug. 19/80, bis per Sept. 20/80, bis per Okt. 21/80, bis per Nov. 22/80, bis per Dez. 23/80, bis per Jan. 24/81, bis per Febr. 25/81, bis per März 26/81, bis per April 27/81, bis per Mai 28/81, bis per Juni 29/81, bis per Juli 30/81, bis per Aug. 31/81, bis per Sept. 1/82, bis per Okt. 2/82, bis per Nov. 3/82, bis per Dez. 4/82, bis per Jan. 5/83, bis per Febr. 6/83, bis per März 7/83, bis per April 8/83, bis per Mai 9/83, bis per Juni 10/83, bis per Juli 11/83, bis per Aug. 12/83, bis per Sept. 13/83, bis per Okt. 14/83, bis per Nov. 15/83, bis per Dez. 16/83, bis per Jan. 17/84, bis per Febr. 18/84, bis per März 19/84, bis per April 20/84, bis per Mai 21/84, bis per Juni 22/84, bis per Juli 23/84, bis per Aug. 24/84, bis per Sept. 25/84, bis per Okt. 26/84, bis per Nov. 27/84, bis per Dez. 28/84, bis per Jan. 29/85, bis per Febr. 30/85, bis per März 31/85, bis per April 1/86, bis per Mai 2/86, bis per Juni 3/86, bis per Juli 4/86, bis per Aug. 5/86, bis per Sept. 6/86, bis per Okt. 7/86, bis per Nov. 8/86, bis per Dez. 9/86, bis per Jan. 10/87, bis per Febr. 11/87, bis per März 12/87, bis per April 13/87, bis per Mai 14/87, bis per Juni 15/87, bis per Juli 16/87, bis per Aug. 17/87, bis per Sept. 18/87, bis per Okt. 19/87, bis per Nov. 20/87, bis per Dez. 21/87, bis per Jan. 22/88, bis per Febr. 23/88, bis per März 24/88, bis per April 25/88, bis per Mai 26/88, bis per Juni 27/88, bis per Juli 28/88, bis per Aug. 29/88, bis per Sept. 30/88, bis per Okt. 31/88, bis per Nov. 1/89, bis per Dez. 2/89, bis per Jan. 3/89, bis per Febr. 4/89, bis per März 5/89, bis per April 6/89, bis per Mai 7/89, bis per Juni 8/89, bis per Juli 9/89, bis per Aug. 10/89, bis per Sept. 11/89, bis per Okt. 12/89, bis per Nov. 13/89, bis per Dez. 14/89, bis per Jan. 15/90, bis per Febr. 16/90, bis per März 17/90, bis per April 18/90, bis per Mai 19/90, bis per Juni 20/90, bis per Juli 21/90, bis per Aug. 22/90, bis per Sept. 23/90, bis per Okt. 24/90, bis per Nov. 25/90, bis per Dez. 26/90, bis per Jan. 27/91, bis per Febr. 28/91, bis per März 29/91, bis per April 30/91, bis per Mai 31/91, bis per Juni 1/92, bis per Juli 2/92, bis per Aug. 3/92, bis per Sept. 4/92, bis per Okt. 5/92, bis per Nov. 6/92, bis per Dez. 7/92, bis per Jan. 8/93, bis per Febr. 9/93, bis per März 10/93, bis per April 11/93, bis per Mai 12/93, bis per Juni 13/93, bis per Juli 14/93, bis per Aug. 15/93, bis per Sept. 16/93, bis per Okt. 17/93, bis per Nov. 18/93, bis per Dez. 19/93, bis per Jan. 20/94, bis per Febr. 21/94, bis per März 22/94, bis per April 23/94, bis per Mai 24/94, bis per Juni 25/94, bis per Juli 26/94, bis per Aug. 27/94, bis per Sept. 28/94, bis per Okt. 29/94, bis per Nov. 30/94, bis per Dez. 31/94, bis per Jan. 1/95, bis per Febr. 2/95, bis per März 3/95, bis per April 4/95, bis per Mai 5/95, bis per Juni 6/95, bis per Juli 7/95, bis per Aug. 8/95, bis per Sept. 9/95, bis per Okt. 10/95, bis per Nov. 11/95, bis per Dez. 12/95, bis per Jan. 13/96, bis per Febr. 14/96, bis per März 15/96, bis per April 16/96, bis per Mai 17/96, bis per Juni 18/96, bis per Juli 19/96, bis per Aug. 20/96, bis per Sept. 21/96, bis per Okt. 22/96, bis per Nov. 23/96, bis per Dez. 24/96, bis per Jan. 25/97, bis per Febr. 26/97, bis per März 27/97, bis per April 28/97, bis per Mai 29/97, bis per Juni 30/97, bis per Juli 31/97, bis per Aug. 1/98, bis per Sept. 2/98, bis per Okt. 3/98, bis per Nov. 4/98, bis per Dez. 5/98, bis per Jan. 6/99, bis per Febr. 7/99, bis per März 8/99, bis per April 9/99, bis per Mai 10/99, bis per Juni 11/99, bis per Juli 12/99, bis per Aug. 13/99, bis per Sept. 14/99, bis per Okt. 15/99, bis per Nov. 16/99, bis per Dez. 17/99, bis per Jan. 18/100, bis per Febr. 19/100, bis per März 20/100, bis per April 21/100, bis per Mai 22/100, bis per Juni 23/100, bis per Juli 24/100, bis per Aug. 25/100, bis per Sept. 26/100, bis per Okt. 27/100, bis per Nov. 28/100, bis per Dez. 29/100, bis per Jan. 30/101, bis per Febr. 31/101, bis per März 1/102, bis per April 2/102, bis per Mai 3/102, bis per Juni 4/102, bis per Juli 5/102, bis per Aug. 6/102, bis per Sept. 7/102, bis per Okt. 8/102, bis per Nov. 9/102, bis per Dez. 10/102, bis per Jan. 11/103, bis per Febr. 12/103, bis per März 13/103, bis per April 14/103, bis per Mai 15/103, bis per Juni 16/103, bis per Juli 17/103, bis per Aug. 18/103, bis per Sept. 19/103, bis per Okt. 20/103, bis per Nov. 21/103, bis per Dez. 22/103, bis per Jan. 23/104, bis per Febr. 24/104, bis per März 25/104, bis per April 26/104, bis per Mai 27/104, bis per Juni 28/104, bis per Juli 29/104, bis per Aug. 30/104, bis per Sept. 31/104, bis per Okt. 1/105, bis per Nov. 2/105, bis per Dez. 3/105, bis per Jan. 4/106, bis per Febr. 5/106, bis per März 6/106, bis per April 7/106, bis per Mai 8/106, bis per Juni 9/106, bis per Juli 10/106, bis per Aug. 11/106, bis per Sept. 12/106, bis per Okt. 13/106, bis per Nov. 14/106, bis per Dez. 15/106, bis per Jan. 16/107, bis per Febr. 17/107, bis per März 18/107, bis per April 19/107, bis per Mai 20/107, bis per Juni 21/107, bis per Juli 22/107, bis per Aug. 23/107, bis per Sept. 24/107, bis per Okt. 25/107, bis per Nov. 26/107, bis per Dez. 27/107, bis per Jan. 28/108, bis per Febr. 29/108, bis per März 30/108, bis per April 31/108, bis per Mai 1/109, bis per Juni 2/109, bis per Juli 3/109, bis per Aug. 4/109, bis per Sept. 5/109, bis per Okt. 6/109, bis per Nov. 7/109, bis per Dez. 8/109, bis per Jan. 9/110, bis per Febr. 10/110, bis per März 11/110, bis per April 12/110, bis per Mai 13/110, bis per Juni 14/110, bis per Juli 15/110, bis per Aug.

# Hendels Bibliothek der Gesamt-Litteratur.

Jede Nummer geheftet 25 Pf., in elegantem  
Leinwand mit Holzquitt pro Band 25 Pf.

Kataloge in allen Buchhandlungen und vom Verleger: Otto Hendel, Halle (S.)

## Erste Handelslehranstalt zu Halle a. S.

H. Gallasch, Landwehrstraße 7.  
Vollste Privat-Abschule am Rande. Einzel-Unterricht in Buchführung,  
Kaufm. Rechnen, Schönschreiben, Französisch 2c. Prospect franco.

### Höheres Technisches Institut Cöthen (Herzogthum Anhalt).

Studiengänge: Maschinentechnik, Elektrotechnik, Technische  
Chemie, Hüttenwesen, Gastechnik, Keramik.  
Beginn des Wintersemesters: **11. October.**

Aufnahmebedingungen: Nachweis des Besitzes des Einjährig-Frei-  
willigen-Zeugnisses und des vollendeten 18. Lebensjahres. Ueber die  
Aufnahme von Ausländern (Nichtdeutschen) gelten besondere Be-  
stimmungen. Das Verzeichniss der Vorträge und Übungen ist kosten-  
los durch das Secretariat zu beziehen.  
Der Director:  
Dr. Holzappel.

## Eröffnung des 29. Curfus der landwirth- schaftlichen Winterschule zu Merseburg.

Der 29. Curfus der landwirthschaftlichen Winterschule hierseits wird  
Mittwoch den 13. October d. J. Nachmittags 2 Uhr  
im alten Rathhause hierseits  
eröffnet werden.  
Der vorige Curfus wurde von 71 Schülern besucht, von welchen 84  
der I. Klasse und 37 der II. Klasse angehörien und von 9 Lehrern unter-  
richtet wurden.  
Besonderen Schülern, welche bisher nur an dem Unterricht der II. Klasse  
theilgenommen haben, empfehlen wir, ebenso wie die Kommission des Pro-  
vincial-Ausschusses, zur Erreichung des Zieles unserer Schule, noch den Be-  
such der I. Klasse zu empfehlen.  
Zu unsern aufmerksamen Bedauern hat der um die geistliche Ent-  
wicklung unserer Winterschule verdienstvolle Herr Director Glog als  
Gesundheitsverordneter die Leitung der Schule niedergelegt. Am Einver-  
nehmen mit der landwirthschaftlichen Kammer unserer Provinz, haben wir  
sein Nachfolger den bisherigen mehrjährigen landwirthschaftlichen Lehrer an  
der Winterschule zu Schmieditz, Herrn Dr. G. W. a. H. G. gewählt, und glauben  
durch diese Wahl unserer Schule den guten Willen, den sie in weiten land-  
wirthschaftlichen Kreisen geniesst, weiterhin gehoben zu sehen.  
Ihre Anstalt ist von Anmeldeungen und zur näheren Kenntniserzielung  
sowie zur Vermittelung geeigneter, der Genehmigung der Direction be-  
dienbarer Pensionate, wird vorläufig der bisherige Director Herr Glass  
bis zum 10. August er. und von da ab bis 1. October er. Herr Landwirth-  
schaftslehrer Dr. Weissmann hierseits gen. bereit sein.  
Merseburg, den 26. Juli 1897.  
Der Vorsitzende des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins  
und des Centralvereins der Winterschulen.  
Graf v. Sodenhal.

Keine Hasenbleiche mehr! Der Wasche absolut unschädlich!  
**Mühlenheim & Nagel's Terpenin-Salmiak-  
Seifen-Extract.**

Anerkannt billiges u. bequemes Wasch- u. Reinigungsmittel.  
Zu haben in 1/2, 1/4, 1/8-Pf.-Packeten in den meisten Kolonial-, Material-, Drogen-  
und Seifen-Geschäften. Mühlenheim & Nagel, Seifenfabrik, Zerbst.

Jährliche Production der Nestlé'schen Milchfabriken:  
**30,000,000 Büchsen.**  
Täglicher Milchverbrauch: **100,000 Liter.**  
15 Ehren diplome. \* 21 goldene Medaillen.

## Nestlé's Kindermehl

(Milchpulver)  
wird seit 30 Jahren von den ersten Autori-  
täten d. ganzen Welt empfohlen u. ist das  
beliebteste u. weitverbreitetste Nahrungs-  
mittel für kleine Kinder und Kranke.

**Nestlé's Kindernahrung**  
enthält die reinsten Schweizermilch.

**Nestlé's Kindernahrung**  
ist abwehrt und stets zuverlässig

**Nestlé's Kindernahrung**  
ist sehr leicht verdaulich, verhütet Er-  
brechen und Diarrhoe, erleichtert das Ent-  
wachen.

**Nestlé's Kindernahrung**  
wird von Kindern gern genommen, ist  
schnell und einfach zu bereiten.

Nestlé's Kindermehl ist während der heißen Jahreszeit,  
in der jede Milch bald in Gährung übergeht, ein „keimfreies“ Nahrungsmittel  
für kleine Kinder.

In allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Unübertroffen! Wen!  
**Patent. Milchseife** aus der Dampf-Molkerei  
Suerfurt.  
Generalvertreter: Rudolf Jacobi, Halle a. S.,  
Dresdenerstr. 2.

Unübertroffen  
als  
Schönheits-  
mittel  
und zur  
Haar-  
pflege.

## LANOLIN

Toilette-Cream  
**LANOLIN**  
in den Apotheken  
und Drogerien.  
In Dosen à 10, 20 u. 50 Pf., in Tuben à 10 u. 50 Pf.

Hygien. Schutz von Dr. Guttman ist f. 4 Jahren das  
höchste, anerkannt  
keine Epidemie. 1/2 Dbd. 1.50, 1/4 Dbd. 2.50,  
5 Pf., Dbd. 10 Pf.  
P. Schindler, Berlin, S. Dreßdne nr. 78.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle.

## Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,

empfehlen sein großes Lager selbstgefertigter Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren zu vollen denkbar  
billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

### Complete Wohnungs-Einrichtungen

in Aufbaum, Mahagoni, Eiche, imitirten und weichen Hölzern stets in überraschender reicher Auswahl in  
meinen breiten, großen und hellen Möbelzalen, der Dienst entsprechend, zur Ansicht aufgestellt.  
Die Verleibung eines reichhaltigen Möbelauges stellt ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Aufbringungs-  
gelt jederzeit gern zur Verfügung. Zimmer-Einrichtungen nach Extra-Bestimmungen sowie auch eigenen Entwürfen werden  
in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt. Export durch eigenes Geschäft gratis.  
**Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, und Sparkassen-Gebäude.**



Das Gesündeste u. Bewährteste aller  
Bekleidungs-Systeme.



Nur echt mit dieser Schutz-Marko.  
Allein berechnigte Fabrikanten:  
**W. BENDER SÖHNE**  
STUTTGART  
Depôts in allen grösseren Städten

## CONTINENTAL NEUMATIC

### Bester Radreifen

CONTINENTAL CAOUTCHOUC- UND GUTTAPERCHA-CO., HANNOVER.

Fürstlich  
**Stolberg'sches Hüttenamt**  
Ilsenburg a. H.  
empfiehlt als Specialität:  
**gusseis. Fenster, Säulen,  
Kandelaber, Kanalisationsheile,  
Wendeltreppen, Pferdestall - Einrichtungen,  
Maschinen- und Bauguss.**

## SECT

**MATHEUS MÜLLER** gegn 1838.  
**ELTVILLE a/H.**

Kaffeehaus an St. Maj. d. Kaiserstr. Köln, Hr. Maj. d.  
Königs v. Bayern, Sachsen u. Württemberg, Hr. Kgl. Hof d.  
Grossherz. v. Baden u. Herzogs Carl Theodor i. Bayern.

## Raffauf's Hafermehl

macht Nahrung leichter verdaulich und erhöht den Nähr-  
werth wesentlich. Von vielen Ärzten emp. Lieberstadt a. M.  
Mechanische Brauereifabrik Raffauf & Co., Coblenz.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

## Auskünfte

über Geschäfts- u. Privatverhält-  
nisse ertheilen prompt und discret auf  
alle Plätze der Welt

**Beyrich & Greve,**  
Internationales Auskunfts-Bureau,  
Halle a/S., Leipz. Str. 101. Fernspr. 625

Patent  
BERLIN  
**A. Kuhn & R. Deissler**  
Gebrauchsmuster

Marken im In- u. Auslande.

Atelier für künstl. Zähne.  
Anfertigung künstl.  
Gebisse in Gold,  
Platin u.  
Nachtstein.  
Blom-  
biren der  
Zähne mit  
Gold, Silber, Emaille u. Schmelz-  
lozes Zahnsilber. Nichten schief-  
stehender Zähne. Jedes unvollstän-  
dige Gebiss wird auf passend bei billiger  
Preisberechnung umgearbeitet. Repara-  
turen an künstlichen Gebissen binnen  
1/2 Stunde.  
Für Anfertigung von 12-1 Uhr.

**Franz Hirsckorn,**  
Leinwandstr. 11. II.,  
Eingang Al. Sandberg.

**Dampfwäscherei**  
Geleitstr. 21. Fernspr. 719.  
**Hauswäsche,  
Gardinen.**  
Allen Hausfrauen, die ihre Wäsche  
schonem wollen, bestens empfohlen.  
Abholung und Rückgabe kostenfrei.

Wer seine Uhr gut  
und billig reparirt haben will  
bedenke sich zu  
**C. Hammer,**  
Uhrmacher,  
Leipziger Straße 42.  
Alles Neue Feder u. Mt. Glas 10 Pf. u.  
unter Beleg 10 Pf. Bilgel 10 Pf.  
Garantie. Schlicht 5 Pf.

**Knorrr's Hafermehl,  
Knorrr's Hafer-Kakao**  
empfiehlt  
Breite- und  
**W. Dudenhostel, Laurentinsstr.**

**Blüß - Stauer-Ritt,**  
das Weisse zum Riten verdorrter  
Benehände, à 30 u. 50 Pf. empfehlen:  
St. Zeitungs- u. Adler-Propaganda König-  
straße 15. Albert Schlichter Nachf.,  
Georg. über. Alfred Beck, Apothe-  
ker, Rathhofstrasse.

**Honig!! Honig!!**  
herausragende Qualität,  
à 75 Pf., bei 5 Pf. 70 Pf., empf.  
Dreiteilstraße 1 u.  
**Carl Boock, No. 1, Thurn 12**

**Die beste Feder:**  
AUGAVEDDY  
HANDELSFEDE  
**Aug. Weddy,**  
Leipziger Strasse 22.

Die Ertheilungen der Seele-Setzung  
bestehen sich  
**Dr. Grotz, Neue Promenade 1 und  
Markt 24 (Wagenkutsch).**  
Mit Unterhaltungsblatt.